

Pressemitteilung

Concept and Idea in Art

In der Reihe Sammlungen zu Gast.

Werke aus der Sammlung Brokken Zijp Foundation of Art (Liempde, NL)

16.10.2016 – 15.1.2017

Vernissage
Es sprechen

am Sonntag, den 16.10.2016, 11 Uhr

Paul Ege, Dr. Julia Galandi-Pascual und Eveline Weber M.A.

Bücher sind in unserem Alltag allgegenwärtig, ob als physisches Objekt im Bücherregal oder in elektronischer Form als e-Books. Seit Jahrhunderten stellen sie ein essentielles Medium sowohl der Wissensvermittlung als auch der Unterhaltung für den Menschen dar. Bildende Künstler, wie z.B. der Dada-Künstler Kurt Schwitters nahmen zu Beginn des 20. Jahrhunderts durch Manifeste und Pamphlete das Buch als künstlerisches Medium vorweg.

Spätestens seit den 1960er Jahren, mit dem Aufkommen von Konzeptkunst und Fluxusbewegung, hatte sich das Künstlerbuch dann als eigene bildnerische Gattung etabliert. Als solches handelt es sich nicht um bloße Bemalungen oder Illustrationen in einem Buch, sondern um eigenständige Kunstwerke, die das Buch als Gegenstand eines künstlerischen Konzepts verstehen. Dabei können bekannte Bildfragen, wie nach der Farbe, dem Licht, dem Raum oder der Form thematisiert werden. Eine besondere Faszination entfaltet das Künstlerbuch durchaus gerade im Rückgriff auf die herkömmlichen Charakteristika des Buchmediums. Und trotzdem ist das Künstlerbuch niemals als kunsthandwerklicher Hybrid von Kunst und Literatur, Bild und Text zu verstehen, sondern tatsächlich als autonomes Bildobjekt. Unter diesen Vorzeichen möchte die Ausstellung *Concept and Idea in Art* den Blick auf diese besondere bildnerische Gattung richten. In der Reihe »Sammlungen zu Gast« werden ca. 150 Künstlerbücher aus den Beständen der Brokken Zijp Foundation of Art (Liempde, NL) gezeigt. Diese Präsentation wird durch Bildwerke aus der Sammlung der Ege Kunst und Kulturstiftung und der Brokken Zijp Foundation of Art ergänzt, so dass nicht nur speziell die Entwicklung des Künstlerbuchs ab den 1960er Jahren nachzuvollziehen ist, sondern dieses darüber hinaus mit dem Diskurs über das abstrakte Bild in Verbindung gesetzt werden kann.

Künstlerliste

Taub Auerbach (*1981 in San Francisco, Kalifornien), **Robert Barry** (*1936 in New York City), **Daniel Buren** (*1938 in Boulogne-Billancourt bei Paris), **Daniel Göttin** (*1959 in Basel), **Katharina Hinsberg** (* 1967 in Karlsruhe), **Sol LeWitt** (*1928 in Hartford, Connecticut. †2007 in New York) **François Morellet** (*1926 in Cholet, Département Maine-et-Loire), **David Reed** (* 1946 in San Diego, Kalifornien), **Gerhard Richter** (*1932 in Dresden), **Dieter Roth** (*1930 in Hannover), **Richard Tuttle** (*1941 in Rahway New Jersey), **Peter Tollens** (*1954 in Kleve), **Markus Weggenmann** (*1953 in Singen), **Christopher Wool** (* 1955 in Boston, Massachusetts) und **Beat Zoderer** (* 1955 in Zürich).

Programm vor Ort

- 24.10.2016, 19 Uhr: Instawalk *#thebookisthestar*
7.11.2016, 19 Uhr: Vortrag »Denken in Bildern – über die Ordnung von Bildern in Künstlerbüchern« von Dr. Anne Thurmann-Jajes, Leiterin des Zentrums für Künstlerpublikationen, Stiftung Neues Museum Weserburg Bremen
- 20.11.2016, 11.30 Uhr: Kunst kino: »Dieter Roth« (2004, Edith Jud).
Wdh.: 14.30 Uhr
- 5.12.2016, 19 Uhr: »Bitte wenden!« Öffentliche Führung anlässlich des Seitenwendens in der Ausstellung mit Dr. Julia Galandi-Pascual (Leitung Kunstraum Alexander Bürkle)
- 18.12.2016, 11.30 Uhr: Kunst kino: »Gerhard Richter Painting« (2009, Corinna Belz).
Wdh.: 14.30 Uhr
- 15.1.2017, 11:30 Uhr: Vortrag »Perceived Obstacles – Why Not Collect Artists' Books?« von Dr. José Brokken-Zijp und Dr. Hans Brokken zur Sammlung der Brokken Zijp Foundation of Art (*in englischer Sprache*).
Im Anschluss: Öffentliche Führung mit Eveline Weber M.A.

Online

Sie finden ab sofort Informationen zu den Künstlern, der Ausstellungsidee, Werkabbildungen und interessante Blicke hinter die Kulissen auf Facebook und Instagram

#thebookisthestar

#kunstraumalexanderbuerkle

Zur Ausstellung erscheint eine Publikation.

Wir laden Sie herzlich zur Vernissage am 16.10.2016 ein und freuen uns über eine Berichterstattung und über den Hinweis in Ihren Veranstaltungskalendern. Abbildungsmaterial senden wir auf Anfrage gerne zu. Eine erste Übersicht finden Sie im Anhang.

Pressekontakt: Kathrin Gut-Hackmann
Tel. 0761/5106-602
oder k.gut@alexander-buerkle.de.

Kunstraum Alexander Bürkle
Robert-Bunsen-Str. 5
79108 Freiburg
Tel. +49(0)761/5106-606

Öffnungszeiten:
Di-Fr, So und Feiertage 11-17 Uhr
Email: kunstraum@alexander-buerkle.de
<http://kunstraum-alexander-buerkle.de>